

Pressemitteilung vom 27.02.2004

Tag der Erneuerbaren Energien: „Solarenergie kommt“

Im Jahr 2003 überschritt der Anteil der erneuerbaren Energien erstmals mit 3,1% die Drei-Prozent-Schwelle am gesamten Endenergieverbrauch in Deutschland während der Anteil an der Stromerzeugung auf 7,9 % stieg. Das geht aus einer Untersuchung des Bundesumweltministeriums hervor.

Die Energiegewinnung aus Wasserkraft ging auf Grund der Trockenheit zurück, während die Solaranlagen überdurchschnittliche Erträge einfahren konnten. Bei den Windkraftanlagen war auf Grund von Zubau ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen. Die Anzahl neuerrichteter Solarkollektoranlagen hat sich 2003 gegenüber 2002 verdoppelt.

Dies sind positive Zahlen, die das Wachsen der einzigen wirklichen Alternative gegenüber den fossilen und atomaren Energieträgern verdeutlichen. Das dieses noch zarte Pflänzchen der Erneuerbaren sich so gut entwickeln konnte, bedurfte der Anstrengung vieler Idealisten und Mitstreitern. Der Tag der Erneuerbaren Energien will durch seine deutschland-weite Öffentlichkeitsarbeit am 17. April dieses Pflänzchen stärken und zu neuem Wachstum verhelfen.

Am 17. April 2004 werden wieder viele Idealisten und Nutzer die Türen ihrer alternativen Energiegewinnungsanlagen öffnen, um die umweltschonende Umwandlung der Sonnenenergie in stubenreine Nutzenergie in ihrem Haus, Werkstatt oder Unternehmen zu zeigen. Damit die Solarenergie noch weiter-kommt, werden weitere Mitstreiter gesucht:

Anlagenbetreiber, die ihre Anlage der Öffentlichkeit zeigen wollen, können sich beim www.energietag.de anmelden.

Die Anschriften der geöffneten Anlagen sowie weitere Informationen zur Aktion sind dort abrufbar.

Zuvor ist der Tag der Erneuerbaren Energien auf zwei Vorbereitungskonferenzen vor der Internationalen Konferenz Erneuerbare Energien im Juni in Bonn vertreten: auf der in Freiberg/Sachsen am 26./27. März stattfindenden „Kommunal-konferenz Erneuerbare Energien“ (www.freiberger-agenda21.de) und der erstmaligen „Bundeskonferenz regionaler Solarinitiativen“ (www.regiosolar.de) am 2./3. April in Berlin.



In Freiberg wird es stärker um den Meinungs- und Impuls-
austausch der Kommunen zum Ausbau der erneuerbaren
Energien in der Gemeinde vor Ort gehen während in Berlin die
vielfältigen regionalen Solarinitiativen in einen Erfahrungs-
austausch treten, um die Kräfte zu bündeln und die Initiativen
zu vernetzen – **denn Solarenergie kommt.**

Stadtverwaltung Oederan
Markt 5
09569 Oederan
Tel.: (03 72 92)27-2 02
Fax: (03 72 92)27-2 70
ohm.sv@oederan.de
www.energietag.de
www.oederan.de

(Bei Veröffentlichung oder
Bericht zur Aktion bitte ein
Belegexemplar an o.g. Adresse
senden.)